

IPRI-Pressemitteilung vom 23. November 2010

IPRI-Research Paper untersucht Wege zum Lösungsanbieter

Der Forschungsbericht „Das Stufenkonzept zum Lösungsanbieter – Ergebnisse einer empirischen Studie“ kann als IPRI-Research Paper auf www.ipri-institute.com kostenfrei bezogen werden. Darin wird anhand der Ergebnisse einer wissenschaftlichen Studie ein Stufenkonzept für die Entwicklung von produzierenden Unternehmen zum Lösungsanbieter entwickelt und vorgestellt. Ausführlich beschriebene Transformationsziele zeigen Unternehmen Schwerpunkte während der Entwicklung zum Lösungsanbieter – jeweils spezifisch für den Wandel von Stufe zu Stufe – auf.

Viele produzierende Unternehmen entwickeln sich derzeit zum Lösungsanbieter und kombinieren erfolgreich Produkte und Dienstleistungen zur Erfüllung der Kundenanforderungen. Der Lösungsumfang reicht dabei von Wartungs- und Instandsetzungsverträgen bis hin zur Übernahme vollständiger Wertschöpfungsprozesse des Kunden. Insbesondere in einem zunehmend globalisierten Wettbewerb mit Niedriglohnanbietern aus Übersee lässt sich durch das Angebot von Lösungen eine erfolgreiche Differenzierung erreichen.

Vielfach ist in Unternehmen allerdings keine systematische Vorgehensweise für den Wandel zum Lösungsanbieter vorhanden, so dass lediglich „Insellösungen“ bspw. durch das kundengetriebene Angebot von produktbegleitenden Dienstleistungen realisiert werden.

Auf Basis der Ergebnisse einer empirischen Studie konnte ein Stufenkonzept für die Entwicklung zum Lösungsanbieter entwickelt werden. Demnach erfolgt der Wandel zumeist nicht in einem Schritt sondern erfolgt stufenweise. Entlang dieses Wandels konnten anhand der Studienergebnisse zehn Transformationsziele abgeleitet werden, welche die zentralen Erfordernisse von Unternehmen auf dem Weg zum Lösungsanbieter beschreiben.

Ansprechpartner:

International Performance Research Institute gGmbH
Dipl.-Kfm. techn. Christian Gille
Königstraße 5
70173 Stuttgart
Telefon: 0711-6203268-0
Telefax: 0711-6203268-889
E-Mail: cgille@ipri-institute.com

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.ipri-institute.com